Presseinformation

27. Juni 2008

Dorftheater am Brandlhof

Ab 11. Juli „Das Heididorf"

Unterstützt von der Kulturabteilung des Landes Niederösterreich und unter dem persönlichen Ehrenschutz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, heißt es auch heuer wieder im Brandlhof in Radlbrunn im Weinviertel „Theater ins Dorf, Dorf ins Theater!" Erstmals wird ein ländlicher Spielort nicht nur bespielt, sondern auch erspielt und somit tatsächlich ins Bühnengeschehen eingebunden. Mitgetragen wird das Unterfangen von der Volkskultur Niederösterreich als Betreiberin des Brandlhofes und den beiden Hauptsponsoren Raiffeisen und NÖ Versicherung.

Christoph Frühwirth, dem schreibenden Intendanten, ist es wichtig, „handgemachte Produktionen am Puls der Zeit" vorzulegen. Heuer beschäftigt sich seine Komödie „Das Heididorf" mit viel Wortwitz und Situationskomik mit dem Thema Heimat. Inhaltlich geht es in dieser Uraufführung um eine russische Schauspielerin namens Svetlana, die als „Heidi"-Darstellerin in ein gleichnamiges Tourismusdorf engagiert wird. Weil die Russin knapp vor der Premiere der zentralen „Heidi"-Show plötzlich Heimweh bekommt, steht das „Heididorf" über Nacht ohne „Heidi" da.

Die Hauptrollen sind mit den Wiener Publikumslieblingen Chris Pichler und Fritz Hammel sowie dem legendären „Tatort"-Hofrat Putner, Gerhard Dorfer, als russische Schauspielerin, Tourismus-Manager und Hüttenwirt besetzt. Für die Regie zeichnet Komödienspezialistin Christine Wipplinger verantwortlich, die zuletzt mit „Bandscheibenvorfall" und „Theater ohne Tiere" aufhorchen ließ.

Gespielt wird im Hof des alten Meiereihofes, der mit seiner Lehmbauweise ein typisches Beispiel für den bäuerlich-dörflichen Lebensstil ist, auf einer Pawlatschenbühne direkt über dem ehemaligen Misthaufen. Bei Regen wird kurzerhand ins nahe Dorfzentrum Radlbrunn ausgewichen. Die gastronomische Versorgung übernimmt die Wirtin des Brandlhofes, Monika Pokorny, in einem urigen Wirtshaus aus dem 19. Jahrhundert.

Ins „Dorftheater" eingebunden sind sowohl der Weinort Radlbrunn als auch die Region Schmidatal. Vor jeder Vorstellung lädt ein örtlicher Winzer in seinen Hof zu einem „Winzerachterl"; mit dabei ist auch das Weingut Pröll, bester DAC-Winzer Österreichs. Und schließlich erhält jeder „Dorftheater"-Besucher mit seinem Ticket freien Eintritt in die „Amethystwelt Maissau". Gespielt wird von Freitag, 11. Juli, bis Sonntag, 10. August.

Nähere Informationen und Karten unter 0664/190 04 64 und http://www.dorftheater.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at